



EINEWELT – Unsere Zukunft

Die Welt entwickelt sich – entwickeln Sie mit!

Wir essen Schokolade, trinken Kaffee und tragen Jeans. Viele dieser Produkte kommen aus anderen Ländern. Durch unseren Konsum und unsere Art zu leben, beeinflussen wir das Leben anderer. Damit beginnt Entwicklungspolitik bereits bei uns zu Hause.

Was ist die Zukunftscharta?

Lösungen für die weltweiten Herausforderungen können nur gemeinsam gefunden werden – gemeinsam als internationale Staatengemeinschaft, aber auch gemeinsam hier in Deutschland als Staat, Wirtschaft und Zivilgesellschaft. Jeder Einzelne kann dazu beitragen, die Welt zu verändern: zum Beispiel indem wir ökologisch und sozial fair hergestellte oder gehandelte Produkte kaufen, Energie im Alltag sparen oder Müll vermeiden und Ressourcen schonen.

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung hat auf Initiative von Bundesminister Dr. Gerd Müller den Prozess Zukunftscharta „EINEWELT – Unsere Verantwortung“ angestoßen. Mit entwicklungspolitisch engagierten Menschen in Nichtregierungsorganisationen, Stiftungen, Vereinen und Kirchen werden Themen zur Nachhaltigkeit auf verschiedenen Veranstaltungen diskutiert, die Deutschland bewegen und Ziele formuliert, die gemeinsam umgesetzt werden. Zusätzlich können Interessierte ihre Anregungen über den Onlinedialog www.zukunftscharta.de einbringen.

Am **24. November 2014** werden bei den **EINEWELT-Zukunftstagen** die gemeinsam erarbeiteten Ziele in einem Dokument an Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel in Berlin überreicht.

Was können Sie tun?

Ihre Initiative ist gefragt: Wie gestalten Sie die Zukunft nachhaltig? Zeigen Sie anderen Menschen, wie sie sich einbringen können. Lassen Sie Ihr Beispiel andere Menschen inspirieren, sich für ein nachhaltiges Leben

und eine nachhaltige Gesellschaft einzusetzen und bringen Sie sich kreativ, innovativ und interaktiv in die verschiedenen Bereiche der Zukunftscharta ein: Klima, Umwelt und Schutz natürlicher Ressourcen, Armut, Hunger, Gesundheit, Bildung und soziale Standards, nachhaltiges Wachstum, ländliche Entwicklung, Beschäftigung, Bevölkerungswachstum, Werte und Religionen, Frieden, Sicherheit, Menschenrechte und Good Governance.

Präsentieren Sie Ihre Idee oder Ihr Projekt Entscheidern aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Treffen Sie sich mit Vertreterinnen und Vertretern aus Institutionen, Vereinen und Stiftungen. Tauschen Sie sich mit anderen Menschen zu nachhaltigen Themen aus. Seien Sie dabei, wenn Bundeskanzlerin Merkel die Zukunftscharta erhält.

Was tun wir für Sie?

Ein Gremium wählt aus der Vielzahl der Ideen nach den Kriterien Kreativität, Innovation, Interaktion, Methode, Qualität und Partnerschaftlicher Ansatz aus. Wenn Sie mit dabei sind, können Sie mit bis zu vier Mitstreiterinnen und Mitstreitern zur Veranstaltung nach Berlin kommen. Die Technik, die Sie brauchen, stellen wir für Sie bereit. Ihre Kosten für Reise und Unterkunft nach Berlin übernehmen wir entsprechend dem Bundesreisekostengesetz.

Reichen Sie Ihre Idee in einem Kurzkonzept bis zu zwei DIN-A4-Seiten für einen Talk, einen Workshop oder ein anderes interaktives Format bis zum **25. August 2014** ein unter: engagement-global@zukunftscharta.de